

**PIMP**  
*your town!*

**Lust auf Demokratie  
und Beteiligung  
in Rastede**



Das Original. Seit 2009.

[WWW.PIMPYOURTOWN.DE](http://WWW.PIMPYOURTOWN.DE)



## AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Was ist Ihr Eindruck vom Projekt?	Was erhoffen Sie sich von „Pimp Your Town!“?	Was wollen Sie in Rastede verändern?	Warum sind Sie in die Politik gegangen?
<b>Lars Krause</b> Bürgermeister und Ratsmitglied	Ich nehme nun zum dritten Mal an dieser Veranstaltung teil. - Mir gefällt es immer noch sehr! Leider gab es so was nicht während meiner Schulzeit.	Ich hoffe, dass Schüler durch dieses Projekt besser mit Politikern in Kontakt kommen und diskutieren können.	- Ausbau unserer Schulen - Klimaschutz - Förderung des Fahrradverkehrs - Sanierung des Freibades	Als junger Mann wollte ich auch schon Rastede mitgestalten. Nachdem ich mit Freunden an politischen Veranstaltungen teilgenommen habe, ist mir klar geworden, dass es meine Leidenschaft ist.
<b>Kai Küpperbusch</b> stellv. Bürgermeister und Ratsmitglied	Ich habe einen sehr guten Eindruck von dieser Veranstaltung, weil ich merke, dass die Jugendlichen sehr gut mitarbeiten.	Ich erhoffe mir, dass wir mithilfe dieses Projekts eines Tages sogar einen eigenen Jugendgemeinderat bekommen.	Es gibt viel zu verändern: Umwelt, Klimaschutz, Schulen. Die Entwicklung der Schulen ist das Wichtigste.	Mir war es wichtig, nicht nur über etwas zu reden, sondern auch mitzureden. Ich wollte mitentscheiden und etwas für meine Umwelt und Mitmenschen tun.
<b>Timo Merten</b> Ratsmitglied	Ich habe einen sehr guten ersten Eindruck. Ich glaube, dass die Schüler interessiert sind - mal mehr, mal weniger. Außerdem denke ich, dass viele gute Ideen formuliert werden, die berechtigt sind.	Ich erhoffe mir, viele Eindrücke zu gewinnen, was sich die jungen Menschen in Rastede wünschen und was kritisiert wird.	VIELES! Im Verkehrsbereich gibt es noch viel Potential nach oben. WENIGER Autos, MEHR Busse. Mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen zur Sicherheit, Fahrradwege ausbauen und mehr Wohnraum.	Durch Freunde und Zufälle bin ich Kommunalpolitiker geworden.
<b>Christian Meyer-Hullmann</b> Ratsmitglied	Sehr interessant!	Ich erhoffe mir durch das Projekt, dass sich viele Jugendliche an Politik beteiligen.	In Rastede möchte ich gerne, dass mehr klimafreundliche Energie genutzt wird.	Ich wollte mich nicht länger über die Politik aufregen, sondern selbst mitentscheiden.
<b>Tim Kammer</b> Ratsmitglied	Jugendliche wollen Probleme angehen, während Erwachsene direkt an die Finanzierung denken.	Durch PYT erhoffe ich mir, dass sich mehr junge Menschen für örtliche Politik interessieren und nicht nur über die derzeitige Politik meckern.	Zukunftsarbeit: -Schulen - Feuerwehr	Ich wurde Politiker, da mein Vater schon Politiker war.
<b>Anne Brandt</b> Ratsvorsitzende	Die Beschlussvorschläge der Schüler gefallen mir. Ich bin gespannt, wie die Diskussion ablaufen wird.	Ich hoffe, dass mehr junge Menschen dadurch mehr Interesse an Kommunalpolitik entwickeln.	Mehr Lebensräume für Jugendliche und junge Leute, um sich zu treffen.	Ich wollte mich nicht länger über Dinge in Rastede ärgern, sondern selber die Probleme angehen.

## HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Pimp Your Town! Rastede,

in dem hinter euch liegenden Kommunal-Planspiel habt ihr erlebt, wie in der Kommunalpolitik Entscheidungen getroffen werden. Ihr habt selbst Ideen für Rastede entwickelt, Anträge sowohl formuliert als auch diskutiert und am Ende in einer großen Ratssitzung darüber abgestimmt. Ich finde es toll, dass ihr so viele gute Ideen für Rastede entwickelt habt. Pimp Your Town! hat mir – und hoffentlich auch euch – noch einmal gezeigt, dass wir als Gemeinde enorm davon profitieren können, wenn ihr euch als junge Menschen in die Kommunalpolitik einbringt. Einige der Ideen, die ihr diskutiert habt, sind auch in der Verwaltung und im Rat schon Gegenstand von Überlegungen gewesen. Das zeigt, wie aufmerksam ihr aktuelle Themen in Rastede identifiziert. Andere Vorschläge von euch waren bisher im Rat weniger präsent. Umso mehr freue ich mich über eure Denkanstöße und kann mir vorstellen, dass diese im Rat aufgegriffen werden. Bitte bedenkt, dass sicher nicht alle eure Wünsche auch realisiert werden können. Auf dem Weg von einer Idee bis zur letztendlichen Umsetzung gibt es viele Hürden zu überwinden – Auch das ist Teil einer demokratischen

Entscheidungsfindung. Ich hoffe, ihr hattet viel Freude an dem Planspiel Pimp Your Town! Es würde mich sehr freuen, wenn die Teilnahme daran bei euch die Lust auf Demokratie geweckt hat und ihr euch in Zukunft aktiv in die Kommunalpolitik unserer Gemeinde einbringt! Ich werde mich bemühen, dass auch in Zukunft der Kontakt zwischen euch Jugendlichen und den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren in der Kommunalpolitik Rastedes nicht abreißt und möglicherweise sogar gestärkt werden kann.



Euer  
Lars Krause  
Bürgermeister



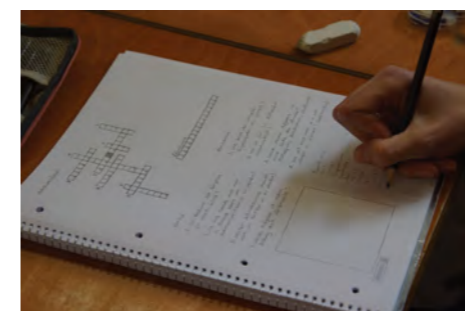
## WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

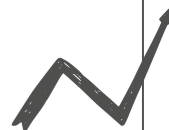
Wir, das Redaktionsteam, sind 9 Schüler:innen des 9. Jahrgangs der Kooperativen Gesamtschule Rastede (KGS) und der Schule am Voßberg und haben das Projekt "Pimp Your Town" als Journalist:innen zwei Tage lang begleitet. Es gab ein Film- und Magazinteam mit verschiedenen Aufgaben, um einen Film und ein Magazin zum Projekt zu machen. In beiden Redaktionsgruppen haben wir zu Beginn festgelegt, wer welche Aufgaben übernimmt, damit alles ordentlich abläuft. Nachdem das geklärt war, haben wir im Magazinteam über das Projekt geschrieben. Wir haben Rätsel und einen Comic erstellt und Interviews mit Politiker:innen und Schüler:innen vorbereitet und geführt. Als Filmteam haben wir ebenfalls Interviews vorbereitet und durchgeführt, diesmal allerdings mit einer Kamera und einem Mikrofon festgehalten. Vorher wurde uns erklärt, worauf man beim Interviewen mit Kamera und Tonangel achten muss. Damit sich die Fragen jedoch nicht wiederholen, haben sich beide Gruppen über die Fragen ausgetauscht. Kommunikation ist ganz wichtig vor Interviews. Durch unser Filmteam entsteht Videomaterial für den späteren Film. Jetzt wünschen wir euch viel Freude beim Lesen! Liebe Grüße, euer Redaktionsteam.

## LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

[www.pimpyourtown.de/rastede](http://www.pimpyourtown.de/rastede)





### 1. CRASHKURS

Am Anfang haben sich alle Teilnehmer:innen an der Schule am Voßbarg getroffen. Die Schüler:innen wurden daraufhin in vier verschiedene Gruppen eingeteilt. Dabei teilten sich die Gruppen in drei Fraktionen und ein Redaktionsteam. In ihren Gruppen erhielten die Schüler:innen einen Crashkurs mit mehreren Spielen zum Thema Kommunalpolitik. Es wurde u.a. das "Ebenen-Spiel" gespielt, bei welchem verschiedene Begriffe der Kommune, dem Land und dem Bund zugeordnet werden sollten.



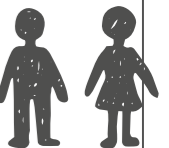
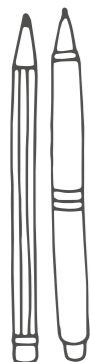
### 3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

In den Ausschusssitzungen trafen sich nun der Klima- und Umweltausschuss, der Schulausschuss und der Ausschuss für Generationen, Gleichstellung und Soziales aus den verschiedenen Fraktionen und trugen die Ergebnisse aus den AGs vor. Die Anträge wurden nochmal besprochen und man hat sich über Verbesserungs-ideen der Anträge ausgetauscht. Für die spätere Ratssitzung war eine begrenzte Anzahl an Anträgen vorgesehen, weshalb man in den Ausschusssitzungen über alle Anträge außerdem noch abgestimmt hatte. Bei der Abstimmung der Anträge hatte man die Wahl: Zustimmung, Ablehnung oder Enthaltung.



### 2. AUSSCHUSS-AGs

Nach dem Crash-Kurs überlegten sich die Fraktionen einen Namen für ihre Gruppe: "Pinken Ponies", "Schülerpartei" und "Baaa" (Besser als alle anderen). Danach haben sich die Fraktionen intern in drei Ausschüsse aufgeteilt, in denen die Schüler:innen Ideen aus unterschiedlichen Themengebieten sammelten und später zu Anträgen formulierten. In den Ausschuss-AGs trafen sich die Fraktionen in ihren Räumen und Politiker:innen kamen dazu. Die Pat:innen aus der Politik und die Fraktionen gingen dabei alle formulierten Anträge durch, besprachen und diskutierten diese. Die dabei entwickelten Ideen zu den Anträgen nahmen die Schüler:innen anschließend mit in die Ausschusssitzungen.



### 4. GEMEINDERATSSITZUNG

Am Ende des zweiten und zugleich letzten Tag von "Pimp Your Town!" fand die finale Ratssitzung statt. Ein Ratsmitglied leitete dabei diese fiktive Ratssitzung. Dort trafen sich alle Fraktionen zum letzten Mal zusammen. Sie diskutierten und stimmten (wie zuvor in den Ausschusssitzungen) über die nun aus den Ausschusssitzungen stammenden Anträge ab. Dabei konnte man auch eine Änderung eines Antrags vorschlagen und über diese abstimmen. Wenn einem Antrag bei der Abstimmung mehrheitlich zugestimmt wurde, kam es zu einer Annahme dieses Antrags im Rat. Die Ideen und Anträge der Schüler:innen nehmen die echten Politiker:innen schließlich mit in ihre Gespräche im Rat.

**YES!**

## DER COMIC



Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

## TAGESORDNUNG

- TOP 1: Das Freibad soll weitergebaut werden
- TOP 2: Mehr Bänke in Rastede
- TOP 3: Mehr Geld für Jugendarbeit
- TOP 4: Mehr Plätze für Jugendliche
- TOP 5: Schneller Bau des Freibads
- TOP 6: Mehr öffentliche Toiletten
- TOP 7: Mehr Schnellrestaurants, besonders für Schüler
- TOP 8: Mehr Freizeitaktivitäten
- TOP 9: Bücherei: Öffnungszeiten und Cafe
- TOP 10: Schule
- TOP 11: Besseres Essen in den Schulen
- TOP 12: Wechsel des Lieferanten für das Schulessen
- TOP 13: Sitzmöglichkeiten
- TOP 14: Workshops an Schulen in Themen wie Rassismus und Mobbing
- TOP 15: Schulhofverbesserung der KGS Rastede
- TOP 16: Bessere Schultoiletten
- TOP 17: Digitalisierung der Schule
- TOP 18: Weiterbildung von Lehrer:innen
- TOP 19: Öffentliches Nahverkehr Ticket für alle Schüler
- TOP 20: Ökosystem
- TOP 21: Mehr Laternen und längere Leuchtzeiten
- TOP 22: Mehr Mülleimer im Park
- TOP 23: Mehr Mülleimer
- TOP 24: Niedrigeres Tempolimit innerorts
- TOP 25: Tunnel als Bahnübergang für Rastede
- TOP 26: Mehr Wälder
- TOP 27: Ausbau der Rad- und Wanderwege



# PIMP YOUR TOWN! RASTEDE 2023

- Sait
- Lara-Sophie
- Celina
- Lara-Sophie
- Robbyn
- Lechawn
- Felina
- Nicola
- Connor
- Lara-Sophie
- Florian
- Elmir
- Leon
- Kerim
- Lea N.
- Lea K.
- Cliff
- Lea N.
- Rian
- Lara-Sophie
- Adriana
- Lilian
- Mette
- Hannah
- Rasmus
- Henri
- Maro
- Maximilian
- This
- Anna
- Lea
- Maylin
- Pauline
- Lasse
- Tom
- Joris
- Joost
- Julie
- Lent
- Carolina
- Nevio
- Kar
- Jannes
- Clara
- Emil
- Emma
- Sarah
- Stella
- Nuha
- Luciana
- Hannah
- Franka
- Phillip
- Joris
- Silas
- Amelie
- Collin
- Sepp
- Tobias
- Joshua
- Tom



**WIR WAREN DABEI**

Schule am Voßbarg  
Kooperative Gesamtschule Rastede


**KONTAKT ZUR ANSPRECHPARTNERIN VOR ORT**

Anke Wilken  
Gleichstellungsbeauftragte  
Gemeinde Rastede  
Sophienstr. 27  
26180 Rastede

**VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN  
UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!**

Politik zum Anfassen e.V.  
Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen  
(0511) 37 35 36 30 - [www.politikzumanfassen.de](http://www.politikzumanfassen.de)  
[politik@zumanfassen.de](mailto:politik@zumanfassen.de)

**DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!**

  
**Politik**  
zum Anfassen e.V.

Fynn Steinle, Hannah Decker, Liam Arnold,  
Lotte Krallinger, Natalie Nekolla,  
Ruben Drögemüller, Tabita Behrenz

Weitere Informationen über das Planspiel, Bildergalerien und Videos unter [www.pimpyourtown.de/rastede](http://www.pimpyourtown.de/rastede)

